



BNP PARIBAS



# CASE STUDY

## BNP Paribas Polen

BNP Paribas setzt mit IGEL Thin Clients und VDI auf die richtige Lösung



thin clients

development

services

solutions

Many functions. One device.

# BNP Paribas Polen

Im Rahmen eines eng terminierten IT-Projekts, das die schnelle Integration zweier Banken und ihrer unterschiedlichen Systeme erforderte, wurden die 220 Filialen der BNP Paribas Polen mit IGEL Thin Clients und einer Citrix VDI (Virtual Desktop Infrastructure) ausgestattet.

Die an der Warschauer Börse notierte BNP Paribas Polska SA gehört zur BNP Paribas Gruppe, einem führenden Finanzinstitut mit Standorten in 75 Ländern und knapp 185.000 Mitarbeitern (davon 140.000 in Europa).

Von den insgesamt über 2.700 Mitarbeitern der BNP Paribas Polen sind 1.300 in den landesweit 220 Filialen beschäftigt. Zum Privatkundengeschäft der Bank gehören Spar- und Anlageprodukte sowie Kredite und Darlehen, ihren Geschäftskunden (Mikrounternehmen, KMU und große Unternehmen) bietet sie Finanzierungslösungen für den polnischen und internationalen Markt. Ihr Angebot im Bereich Private Banking umfasst Vermögenssicherung, Anlagenoptimierung und -erweiterung sowie Investmentberatung.

## DER KUNDE

- ▶ BNP Paribas Bank Polska
- ▶ 220 Filialen in ganz Polen
- ▶ 1.300 Filialmitarbeiter

## Herausforderung Systemintegration

Die Übernahme der Dominet Bank und Fortis Bank stellte das IT-Team von BNP Paribas Polen vor eine schwierige Aufgabe: die schnelle Integration zweier Banken und ihrer verschiedenen Systeme einschließlich separater IT-Infrastrukturen und Anwendungen.

Dieses große IT-Projekt „Central System IT“ bestand darin, die Systeme und Desktops der beiden Banken innerhalb von nur sechs Monaten so anzupassen, dass in den 220 Filialen in ganz Polen mit einem einheitlichen Bankingsystem gearbeitet werden konnte.

„Wir hatten es mit sehr unterschiedlichen Modellen zu tun: In den Filialen der Dominet Bank wurde mit IGEL Thin Clients und Remote Desktop gearbeitet, die Filialen der Fortis Bank dagegen verwendeten Computer mit lokal installierten Anwendungen“, erklärt Bartosz Kołodziej, Technical Management Team, BNP Paribas Polen. „Da für Integration, Tests und Implementierung nur sehr wenig Zeit zur Verfügung stand, waren wir an einer möglichst flexiblen und einfach realisierbaren Lösung interessiert.“

## DIE HERAUSFORDERUNG

- ▶ Schnelle Integration von zwei Bankingsystemen
- ▶ Reduzierung von Kosten und Verwaltungszeit
- ▶ Verbessertes Benutzererlebnis

Der Lösungsvorschlag, mit Thin Clients und VDI (Virtual Desktop Infrastructure) zu arbeiten, kam von Asseco Business Solutions, dem Systemintegrator von BNP Paribas Polen, der auch die Migration und Implementierung der neuen Infrastruktur unterstützte. Im Verlauf des Entscheidungsprozesses waren Thin Clients verschiedener Hersteller getestet worden, IGEL jedoch erwies sich als am besten geeignete Lösung. Es werden auch weiterhin Alternativangebote am Markt sondiert und von Zeit zu Zeit andere Thin Clients getestet, doch laut Kołodziej bietet IGEL für die Anforderungen der Bank nach wie vor die optimale Funktionalität und Kosteneffizienz.

## Flexibel, stabil, schnell

Für ihre Thin Client-Implementierung benötigte die Bank eine flexible, schnell realisierbare und stabile Lösung mit maximal automatisierten Installationsprozessen und einer leistungsstarken Managementkonsole zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Die IGEL Thin Clients überzeugten vor allem durch schnelle Installation, einfache Konfigurierbarkeit und Wartung sowie auch durch ihren niedrigen Energieverbrauch. „So konnten wir die Wartungskosten unserer IT-Infrastruktur reduzieren und die Verfügbarkeit unseres Systems erhöhen“, betont Piotr Chrapała, Leiter des User Support Services Department.

All diese Vorteile bietet die im Lieferumfang jedes Geräts enthaltene, kostenfreie IGEL Universal Management Suite (UMS). Sie ermöglicht es, über eine richtlinienbasierte grafische Benutzeroberfläche die Einrichtung, Wartung und Upgrades zentral für alle IGEL Thin Clients vorzunehmen. Dank dieses benutzerfreundlichen Management-Tools können die Thin Clients innerhalb weniger Minuten in Betrieb genommen werden. Die IGEL UMS ist intuitiv, sicher in der Anwendung und für die Verwaltung von bis zu 100.000 Thin Clients geeignet, was eine spürbare Entlastung für IT-Administratoren mit sich bringt.

Das Technikerteam implementierte zunächst eine Kombination aus IGEL Thin Clients und PCs, bei der Citrix XenDesktop 7.1 die Desktops über HDX-Protokoll mit dem virtuellen Remote Desktop verbindet. „Doch die Thin Clients machten schon bald das Rennen gegenüber den PCs und wir nahmen im nächsten Schritt einen Komplettaustausch mit IGEL Thin Clients vor.“



Heute verfügt die Bank in ihren 220 Filialen über einen Bestand von 1.500 IGEL Thin Clients vom Typ UD2, UD3 und UD9 mit Windows Embedded Standard und Linux Firmware. Die Anwender können sowohl auf webbasierte als auch auf Standardanwendungen zugreifen, die auf dem virtuellen Desktop installiert sind, z. B. Microsoft Office oder spezielle Bankanwendungen wie Cashier Banking System über IBM iSeries Access for Windows.

„Die Implementierung der Server Based Computing-Lösung verlief absolut reibungslos und erforderte keinerlei Anwendungsmodifikationen“, so Kołodziej. „Um die Anwendungen in einer virtuellen Umgebung nutzen zu können, mussten wir lediglich einige einfache Anpassungen wie Profil-konfiguration, Drucker-Mapping und Dateifreigaben vornehmen.“

#### DIE LÖSUNG

- ▶ IGEL Thin Client-Modelle UD2, UD3, UD9 LX und Windows Embedded Standard
- ▶ IGEL Universal Management Suite
- ▶ Virtuelle Desktops mit Citrix XenDesktop 7.1

#### Eine Lösung mit zahlreichen Vorteilen

Im Rückblick war die Umstellung der Bank auf ein virtuelles, zentralisiertes IT-System die richtige Entscheidung mit zahlreichen Vorteilen: vereinfachte Datensicherung, Updates und Sicherheitspatches für die Desktop-Clients, reduzierte Ausfallraten und Systemabstürze, schnellere Wiederherstellung und insgesamt bessere Auslastung des IT-Systems der Filialen.

Die IGEL-Geräte überzeugten das Technikerteam mit ihrer übersichtlichen, einfach strukturierten Managementkonsole, einer komplett automatisierbaren Installation neuer Thin Clients auf Basis der IP-Adresse sowie der Möglichkeit sogenannter Buddy Updates. Letztere werden vor allem dann eingesetzt, wenn in einem Unternehmen regelmäßige Geräte-Updates vorgenommen werden müssen. Wenn jedes einzelne Gerät – möglicherweise über eine weite geografische Distanz – auf den Update-Server zugreift, kann es zu Verzögerungen und Verbindungsüberlastungen kommen. Beim Buddy Update greift jedoch nur ein Client auf den Hauptserver zu, um die Updates herunterzuladen. Dieser fungiert dann als lokaler Buddy Update-Server, auf den innerhalb des lokalen Netzwerks alle anderen Clients dieses Standorts zugreifen können – eine zeitsparende Methode, die das Netzwerk entlastet.

Auch das Feedback der Anwender und technischen Administratoren fiel laut Kołodziej sehr positiv aus. „Die Mitarbeiter schätzen es sehr, dass sie jederzeit flexibel den Arbeitsplatz wechseln und überall sofort auf

#### DIE VORTEILE

- ▶ Schwieriges Integrationsprojekt in nur sechs Monaten erfolgreich abgeschlossen
- ▶ Einsparungen durch reduzierte Gesamtbetriebskosten und geringeren Bedarf an IT-Support
- ▶ Höhere Flexibilität und optimierte Arbeitsumgebung für die Anwender
- ▶ Mitarbeiter können von überall auf ihre eigene Arbeitsumgebung zugreifen

ihre Desktops, Dokumente, Anwendungen und lokalen Drucker zugreifen können. Die Tätigkeit unserer Filialmitarbeiter ist sehr universell, sie wechseln also im Laufe eines Tages häufig den Arbeitsplatz, um verschiedene Aufgaben zu erledigen und Kundenanfragen zu bearbeiten. Es kommt auch vor, dass ein Mitarbeiter für einen oder mehrere Tage in einer anderen Filiale eingesetzt wird als sonst. Mit IGEL- und Citrix-Technologie kein Problem. Ganz gleich, an welchem Arbeitsplatz, in welcher Filiale und an welchem Desktop, jeder Mitarbeiter hat von überall aus Zugriff auf seine gewohnte Arbeitsumgebung.“

„Auch für die Administratoren hat die Lösung viele Vorteile. Da wir anstelle von PCs nur noch Thin Clients verwenden, ist es für sie jetzt deutlich einfacher, regelmäßig Sicherheitspatches zu installieren, abgestürzte Systeme wiederherzustellen oder Systeme nach einem Hardware-Ausfall neu zu installieren. Nachtschichten gehören der Vergangenheit an.“

„Sollte tatsächlich einmal ein IGEL Thin Client ausfallen, was kaum vorkommen dürfte, so kann der Anwender seine Arbeit problemlos an einem anderen Desktop fortsetzen. Dies ist besonders für die Mitarbeiter an den Kundenschaltern wichtig. Ein in der Zwischenzeit von der IT vorbereitetes und zur Filiale gebrachtes Gerät kann dann von den lokalen Mitarbeitern problemlos in Betrieb genommen werden. Der neue Thin Client konfiguriert sich in nur wenigen Minuten automatisch selbst“, erklärt Chrapala.

Die Implementierung der IGEL- und Virtual Desktop-Lösung brachte der Bank insgesamt viele Vorteile und erzielte vor allem durch die reduzierten Gesamtbetriebskosten und den geringeren Bedarf an IT-Support erhebliche Kosteneinsparungen.

#### Ausblick

Mit der Integration der BGZ Bank kommt auf das Technikerteam der BNP Paribas in Polen die nächste Herausforderung zu. „Auch in diesem Fall kann die bewährte Lösung mit IGEL- und Citrix-Technologie sehr nützlich sein“, so Kołodziej. „Wir dürfen gespannt sein.“

**DE****DEUTSCHLAND (ZENTRALE)**

IGEL Technology GmbH  
 Hanna-Kunath-Str. 31  
 D-28199 Bremen | Deutschland  
 Telefon +49 421 52094-0  
 info@igel.com | www.igel.de

**AU****AUSTRALIEN**

IGEL Technology Pty. Ltd.  
 Suite 18 | Level 22  
 101 Grafton Street  
 Bondi Junction, NSW, 2022  
 Australia  
 Telefon +61 432103599  
 info@igel.com | www.igel.com

**AT****ÖSTERREICH**

IGEL Technology  
 Zweigniederlassung Österreich  
 Wienerbergstraße 11/A12  
 Vienna Twin Towers  
 1100 Wien | Österreich  
 Telefon +43 1 99 460-6238  
 info@igel.com | www.igel.com

**BE****BELGIEN**

IGEL Technology BVBA  
 Researchpark Haasrode 1820  
 Interleuvenlaan 62  
 3001 Leuven (Heverlee)  
 Telefon +32 16 39 47 57  
 info@igel.com | www.igel.com

**CH****SCHWEIZ**

IGEL Technology GmbH  
 Zweigniederlassung Schweiz  
 World Trade Center  
 Leutschenbachstraße 95  
 8050 Zürich  
 Telefon +41 44 308 37 41  
 info@igel.com | www.igel.com

**CN****BEIJING**

IGEL Technology  
 Care of: Melchers Beijing Ltd.  
 Beijing Tower | Room 503-504  
 10 Changan Ave. (East)  
 Peking 100006 | China  
 Telefon +86 10 65257775  
 info@igel.com | www.igel.com/cn

**SHANGHAI**

IGEL Technology  
 Care of: Melchers (Shanghai) Ltd.  
 13 Floor | East Ocean Centre  
 588 Yanan Road (East)  
 Shanghai 200001 | China  
 Telefon +86 21 6352 8848  
 info@igel.com | www.igel.com/cn

**FR****FRANKREICH**

IGEL Technology  
 57, Esplanade du Général de Gaulle  
 92081 PARIS LA DEFENSE CEDEX  
 Telefon +33 1 46 96 56 89  
 france@igel.com | www.igel.fr

**NL****NIEDERLANDE**

IGEL Technology  
 Orteliuslaan 850  
 3528 BB Utrecht  
 Telefon +31 30 767 1055  
 benelux@igel.com | www.igel.nl

**SE****SCHWEDEN**

IGEL Technology  
 Fridhemsgatan 94D  
 854 61 Sundsvall  
 Telefon +46 70 267 16 16  
 info@igel.com | www.igel.com

**UK****VEREINIGTES KÖNIGREICH  
Großbritannien & Nordirland**

IGEL Technology Ltd  
 Merlin House, Brunel Road  
 Theale | Reading | Berkshire  
 RG7 4AB | United Kingdom  
 Telefon +44 118 340 3400  
 info@igel.com | www.igel.co.uk

**US****USA**

IGEL America Sales Corporation  
 616 Corporate Way, Suite 2-3263  
 Valley Cottage | NY 10989 | USA  
 Telefon +1 845 589 5900  
 info@igel.com | www.igel.com

IGEL America Services, LLC  
 2106 Florence Avenue  
 Cincinnati | OH 45206 | USA  
 Telefon +1 954 739 9990  
 info@igelamerica.com | www.igel.com

Auf alle IGEL Clients erhalten Endkunden standardmäßig eine zweijährige Garantie (nach Auslieferungdatum). Nutzen Sie die Möglichkeit der kostenlosen Online-Registrierung und verlängern Sie die Hardwaregarantiedauer für Ihre IGEL Thin Clients entsprechend der jeweils gültigen Endkundengarantieerklärung. Durch die einmalige Registrierung erhalten Sie auch auf alle folgenden Geräte die verlängerte Garantiedauer. Diese Garantieverlängerung gilt nicht für optionales Zubehör. IGEL ist eine geschützte Marke der IGEL Technology GmbH. Alle Hardware- und Software-Namen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Hersteller. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

©11/2015 IGEL Technology | 125-DE-247-1 | WEEE-Reg.-Nr. DE 79295479

